



Altersvorsorge sichern, Prämienexplosion vermeiden!

Die FDP kämpft für sichere Renten und Generationengerechtigkeit. Wer ein Leben lang gearbeitet hat, soll eine faire Rente erhalten. Wir wollen Reformblockaden durchbrechen, denn der Stillstand von heute ist der Rentenabbau von morgen. Die Renteninitiative der Jungfreisinnigen weist in die richtige Richtung. Wir stehen für die Modernisierung der Altersvorsorge, das flexible Rentenalter und für das bewährte 3-Säulensystem. Mehr Umverteilung führt in die sozialistische Sackgasse.



Sicherheit stärken, Abhängigkeit reduzieren!

Die FDP kämpft für umfassende Sicherheit. Dazu zählen die innere Sicherheit, wie Verteidigungsfähigkeit, sowie die Versorgungssicherheit. Wir stehen zu einer glaubwürdigen, modern ausgerüsteten Milizarmee. Der Spielraum der Neutralität soll genutzt werden, ohne deren rechtlichen Kern zu verletzen. Die Energie- und Stromversorgung hat für die FDP Priorität. Die Dekarbonisierung soll mit realistischen Annahmen und marktwirtschaftlichen Instrumenten vorangetrieben werden.

Wir machen

Basel-Stadt stark!

Wählen Sie mit uns die starke Schweiz!

Nationalratswahlen 22. Oktober 2023

Starke Argumente für die FDP

- Ihnen ist die Selbstverantwortung und die freie Meinung wichtig.
- Sie sind überzeugt wie wir, dass unser Wohlstand nur mit einer starken Wirtschaft sicher ist.
- Sie wollen in der Energiegewinnung die Abhängigkeit reduzieren und die Stromerzeugung ausbauen.
- Sie unterstützen die Bemühungen, die Altvorsorge für kommende Generationen zu sichern.

So wählen Sie richtig

- Legen Sie den Wahlzettel der FDP.Die Liberalen Basel-Stadt (Liste 1) unverändert ein.
- Oder füllen Sie einen leeren Wahlzettel mit «Liste 1» aus und schreiben Sie Kandidatinnen und Kandidaten der FDP.Die Liberalen Basel-Stadt drauf.
- Favoritinnen oder Favoriten können Sie doppelt auf Ihrem Wahlzettel aufführen.
- Herzlichen Dank für Ihre starke Stimme für eine starke Schweiz!

Jetzt Mitglied werden!



Für Freiheit und Selbstverantwortung. Für die freie Rede.
Für realistische und zahlbare Lösungen.

In den Ständerat
Balz Herter

FDP.Die Liberalen Basel-Stadt, Dufourstrasse 25, 4052 Basel
info@fdp-bs.ch, www.fdp-bs.ch

Wir machen

Basel-Stadt stark!



Tamara Alù

Johannes Barth

Eva Biland

Baschi Dürr

fdp-bs.ch

Wir machen

Basel-Stadt stark!

FDP

Die Liberalen
Basel-Stadt

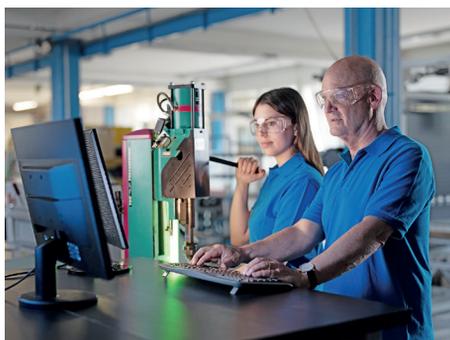
Unsere Prioritäten

Für eine starke Schweiz!



Anpacken, damit die Schweiz erfolgreich bleibt!

Die FDP. Die Liberalen steht für Freiheit und Selbstbestimmung. Die FDP bekämpft Bevormundung, Bürokratie und einen aufgeblähten Staat. Wir betreiben eine liberale Wirtschafts- und Gesellschaftspolitik für Menschen, die wollen. Wir glauben an die Tatkraft des Einzelnen sowie an die Kraft des Wettbewerbes. Wir vertrauen auf den Gemeinsinn. Wir packen Herausforderungen mutig und weitsichtig an und schaffen Lebensqualität und Stabilität, damit die Schweiz weiterhin erfolgreich bleibt.



Wirtschaft stärken, Wohlstand sichern!

Die FDP kämpft für Rahmenbedingungen, die wirtschaftliche Erfolge ermöglichen. Wir stehen für einen freien, weltoffenen und wettbewerbsorientierten Markt ein, der Leistung belohnt. Der Staat beschränkt sich auf die Schaffung gleich langer Spiesse für alle, ermöglicht den Zugang zu internationalen Märkten und sorgt für Rechtssicherheit. Unnötige Eingriffe sind zu vermeiden. Die FDP erwartet dafür von Unternehmen umsichtige Führung, denn zur Freiheit gehört Verantwortung.

Tamara Alù

Vorwärts machen mit der Gleichstellung!



Tamara Alù hat Jahrgang 1986, ist Leiterin Politik beim Gewerbeverband Basel-Stadt, Hundeliebhaberin, Kulturgebeisterter, Bücherwurm und gerne unterwegs. Sie ist engagiert, zielstrebig, hartnäckig, innovativ und kommunikativ.

Erfahrungen in Beruf und Politik

Seit 2021 Präsidentin FDP.Die Liberalen Frauen Basel-Stadt, seit 2023 Vizepräsidentin FDP BS
Seit 2022 Vorstand FDP BS QV Basel West
2006 – 2008 Vorstand Jungfreisinnige BS
Seit 2023 Leiterin Politik Gewerbeverband BS
Seit 2012 Marketingfachfrau mit eidgenössischem Fachausweis, Erfahrung in Kampagnenleitung

Selbstbestimmung bedingt Gleichstellung

Freiheit ist ein wichtiger Grundpfeiler der FDP. Das heisst, dass wir unser Leben selbstbestimmt leben können. Selbstbestimmung setzt aber Gleichstellung voraus – in allen Bereichen. Im Schweizer Steuersystem beispielsweise hinkt die Gleichstellung noch nach: Zurzeit nimmt die Benachteiligung von Verheirateten mit zunehmendem Einkommen progressiv zu. Dies bedeutet, dass für Zweitverdienende gar kein Anreiz besteht, mehr zu arbeiten. Damit bleiben insbesondere viele fachlich gut ausgebildete Frauen der Arbeit fern.

Individualbesteuerung ist ein wichtiger Meilenstein

2022 haben die FDP Frauen Schweiz die Initiative zur Individualbesteuerung eingereicht. Die Individualbesteuerung fordert eine zivilstandsunabhängige Besteuerung und schafft damit die notwendigen steuerlichen Anreize, damit sich Arbeit für Mann und Frau lohnt. Für Gleichstellung und gegen Arbeitskräftemangel will ich mich in Bern einsetzen.

Johannes Barth

Gesunde Finanzen dank gesunder Wirtschaft!



Johannes Barth hat Jahrgang 1970, ist verheiratet und Vater von zwei erwachsenen Kindern. Der studierte Jurist und Partner einer Privatbank wohnt in Basel. Seine Hobbys sind Musik, Fasnacht, Golf und Reisen sowie Politik.

Erfahrungen in Beruf und Politik

Seit 2020 Vorstand FDP.Die Liberalen Basel-Stadt
Seit 2021 Präsident FDP.Die Liberalen Basel-Stadt
Umfassende Erfahrung als Hopfenhändler und
Banquier, Partner von Banque Heritage
Diverse Mandate in Firmen
Teilhaber Kulturhuus Håbse, Obmaa Comité 1914

Verantwortungsvolles Handeln in Politik bringt Erfolg

Unsere liberale Politik fördert Wirtschaftswachstum und Arbeitsplätze durch optimale Bedingungen für Unternehmen und Unternehmer. Eine starke Wirtschaft ermöglicht es, in soziale und ökologische Belange zu investieren. Wir setzen uns dafür ein, dass Unternehmen fair zur Finanzierung des Staates beitragen und Steuervermeidung bekämpft wird. Die Freisinnige Partei Basel-Stadt steht für verantwortungsvolles Handeln und Zusammenarbeit zwischen Staat und Unternehmen, um gemeinsame Ziele zu erreichen.

Gesunde Wirtschaft führt zu gesundem Staat

Wir sind überzeugt davon, dass eine gesunde Wirtschaft und ein starkes Unternehmertum den Grundstein für einen gesunden Staat legen. Wählen Sie uns für eine liberale und zukunftsorientierte Politik, die Wohlstand und Lebensqualität für alle Bürgerinnen und Bürger fördert.

Eva Biland

Weichen in der Gesundheitspolitik neu stellen!



Eva Biland ist Dr. med., Jahrgang 1972, verheiratet und Mutter von zwei erwachsenen Kindern. Die Hausärztin war bis vor Kurzem in ihrem Wohnort Bettingen Gemeinderätin. In der Freizeit setzt sie sich als Präsidentin eines Kampfsportvereins für den Breitensport ein.

Erfahrungen in Beruf und Politik

2014–2023 Gemeinderätin Bettingen, zuständig für Umwelt, Verkehr, Raumplanung, Gesundheit, Soziales sowie Bildung und Kultur (ab 2019 Vize-Gemeindepräsidentin)

Seit 2021 Vize-Präsidium FDP Basel-Stadt

Seit 2018 Leitende Stellung eines ambulanten Gesundheitszentrums in Riehen

Gesundheitswesen überprüfen

Der Fachkräftemangel in unserem Gesundheitswesen verschärft sich. 40% der Ärzte stammen aus dem Ausland! Die Schweiz belegt Platz 2 aller OECD-Länder beim «Ärzteimport». Aus freisinniger Sicht ist eine Ausbildungs-offensive und die Anpassung bestehender Zulassungsbeschränkungen erforderlich. So können der Systemwandel in der Grundversorgung vorangetrieben und die notwendigen Rahmenbedingungen im Hinblick auf die Alterung der Bevölkerung geschaffen werden.

Kantone ohne Doppelrolle

Die Kosten für die medizinische Versorgung hängen stark von der Wettbewerbsfähigkeit der Anbieter ab. Solange Kantone sich sowohl als Aufsichtsbehörde als auch operative Führung von Spitälern verstehen, wird der jetzige Subventionierungs-Mechanismus zugunsten öffentlicher Spitäler die Preise weiter in die Höhe treiben. Für eine liberale wettbewerbsneutrale Spitalplanung sollten sich die Kantone aus der operativen Führung von Spitälern zurückziehen. Grossräumigere Gesundheitsregionen können zur Effizienz beitragen.

Baschi Dürr

Für eine offene Gesellschaft!



Baschi Dürr, Jahrgang 1977, Vater von drei Kindern, wohnt im Kleinbasel. Der Ökonom spaziert, wandert und joggt gerne. Als ehemaliger Regierungsrat zählt er zu den erfahrendsten Basler Politikern.

Erfahrungen in Beruf und Politik

Seit 2021 CEO eines Immobilienunternehmens sowie diverse Verwaltungsrats- und weitere Mandate
2013–2021 Regierungsrat Basel-Stadt, Vorsteher des Justiz- und Sicherheitsdepartements
2003–2013 Grossrat Basel-Stadt (u.a. Präsident der Finanzkommission)
Bis 2013 diverse Positionen in der Privatwirtschaft

Seit 175 Jahren stehen wir für den Erfolg der Schweiz ein

Hohe Wertschöpfung, tiefe Arbeitslosigkeit, individuelle Freiheit, gesunde Staatsfinanzen: Das Erfolgsmodell Schweiz – seit 175 Jahren massgeblich durch den Freisinn geprägt – bewährt sich gerade in diesen internationalen Krisenzeiten.

Für die weltweit besten Standortbedingungen

Dazu müssen wir Sorge tragen. Bürokratie, Reglungsdichte, Bevormundung, Zentralismus, Abschottung – die offene Gesellschaft und damit unser Wohlstand werden von links und rechts bedroht. Wenn die Schweiz erfolgreich bleiben will, müssen wir den Menschen und den Unternehmen die weltweit besten Bedingungen bieten. Dafür möchte ich mich in Bern einsetzen.